

Abelshof GbR
Gerrit Itjeshorst
Molkereiweg 15
46485 Wesel

Debitor: m0091
Journal-Nr: 202630437
Auftragsnr.: 2060036
Probeneingang: 19.05.2026
Attestdatum: 20.05.2026_11:54
Bearbeiter: Dr. Wolfram Richardt
Prüfzeitraum: 19.05.2026-20.05.2026

Prüfbericht

Prüfberichts-Nr.: 2060036-20260520-115447

Auftragsdaten (Kundenangaben)

Probenart: Wiesenheu 1. Schnitt
Probe-Nr.: 2
Probennahme: 18.05.2026
Probenehmer: G. Itjeshorst
Lagerort: Wesel 46485

Handelsname: Heu Horse T 1/26
Erntejahr: keine Angabe
Herstell.-datum: keine Angabe
Siliermittel: entfällt, bzw. keine Angabe

Sensorischer Befund (LKS FMUAA 101:2025-07 nicht akkred.)

-ohne sensorische Auffälligkeiten

Analytischer Befund	(UM)	Einheit	pro kg OS	pro kg TS	Richtwerte
Trockensubstanz	(8)	g	876	1000	860-960
Rohasche	(171)	g	73	84	<100
Rohprotein	(171)	g	82	93	60-150
Rohfaser	(171)	g	256	292	200-350
Rohfett	(171)	g	20	23	15-25
Zucker	(171)	g	127	145	<80
Fruchtane	(152)	g	70,5	80,5	<80
Summe wasserlösl. Kohlenhydrate	(14)	g	197,5	225,5	<120
aNDFom	(171)	g	500	570	420-500
ADFom	(171)	g	276	315	250-300
Neutral-Detergenzien-unlösliches Rohprotein (NDUXP)	(152)	g	20	22	10-70

Energetischer Befund (berechnet, nicht akkred.)	Einheit	pro kg OS	pro kg TS	Richtwerte
Umsetzbare Energie Pferd	MJ	6,5	7,5	5,5-7,5
Praecaecal verdauliches Rohprotein (Pferd)	g	56	64	40-120

Bemerkungen (Konformitätsbewertung)

Energieschätzung Pferd nach [Ausschuss für Bedarfsnormen der Gesellschaft für Ernährungsphysiologie, 2014].

Hinweis:

Alle nachstehenden Hinweise sind außerhalb der DIN EN ISO/IEC 17025:2018.

Aus dem Gehalt an Zucker ergeben sich Restriktionen!

Alle Richtwerte beziehen sich auf als Freizeitpferde gehaltene Pferde. Abweichungen davon ergeben sich für Tiere, die mittlere oder schwere Arbeit verrichten oder in der Zucht eingesetzt werden! Beachtet werden sollte, dass auch bei Fütterung unter Erhaltungsbedarf in aller Regel ein geeignetes Mineralfutter zum Heu supplementiert werden sollte. Die aufgeführten Richtwerte beziehen sich auf gesunde Freizeitpferde. Pferde mit metabolischen Störungen (insb. EMS, Cushing, Neigung zu Hufrehe, PSSM 1 etc.) stellen andere Ansprüche an die Zusammensetzung von Heu. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Kundenberater.

Erläuterungen zu den neuen Parameter (GfE 2023):



Untersuchungsmethoden (UM):

8: VDLUFA III, 3.1, 1976 (nicht akkred.)

14: berechnet (nicht akkred.)

152: LKS FMUAA 315:2026-04 (nicht akkred.)

171: LKS FMUAA 315: 2026-04 (nicht akkred.)

Messunsicherheiten U (k=2)

Die erweiterte Messunsicherheit (k=2) (DIN ISO 11352:2013-03) schließt die Probennahme nicht mit ein.

Parameter	Einheit	erweiterte Messunsicherheit	Parameter	Einheit	erweiterte Messunsicherheit
Trockensubstanz	% relativ	2,00	Rohasche	% relativ	30,0
Rohprotein	% relativ	14,0	Rohfaser	% relativ	14,0
Rohfett	% relativ	46,0	Zucker	% relativ	44,0
Fruktane	% relativ	32,0	aNDFom	% relativ	8,00
ADFom	% relativ	8,00	Neutral-Detergenzien- unlösliches Rohprotein (NDUXP)	% relativ	34,0

TS = Trockensubstanz, OS = Originalsubstanz, KZS = Keimzahlstufe, OW = Orientierungswert, k.A. = keine Angabe, mod. = modifiziert, FAN1 = Futteraufnahmeniveau 1

August-Bebel-Str. 6 • 09577 Niederwiesa OT Lichtenwalde
Tel. 037206 / 87-140 • Web: www.lkvsachsen.de • E-Mail: luw@lks-mbh.com

Die Richtwerte basieren auf den Empfehlungen des Landesarbeitskreis "Futter und Fütterung im Freistaat Sachsen", Literaturangaben sowie aktuellen Auswertungen der Futtermittelanalysen der LKS-Landwirtschaftliche Kommunikations- und Servicegesellschaft mbH.

Das Zeichen "<" in den Spalten der Ergebnisse bedeutet, dass der betreffende Parameter unterhalb der nebenstehenden Bestimmungsgrenze liegt. Das Zeichen ">" in den Spalten der Ergebnisse bedeutet, dass der betreffende Parameter oberhalb des Messbereiches der angewendeten Methode liegt.

Soweit nicht die LKS mbH als Probenehmer auftritt, erfolgt die Probenahme im Verantwortungsbereich des Kunden. Dies gilt auch für alle damit verbundenen Werte, wie Angaben zur Probe, Vor-Ort-Werte, Volumenangaben. Die durch den Kunden getätigten Angaben (wie Probenart, Tierart) können sich auf die Bewertung der Ergebnisse auswirken (Energie- und Proteinbewertung, Orientierungswerte für Mykotoxine etc.).

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände wie erhalten. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Vervielfältigung des Berichtes (auch auszugsweise) ist ohne Genehmigung durch die LKS mbH nicht zulässig.

Die genaue Erläuterung der Anwendung der Entscheidungsregel finden Sie unter: <https://www.lkvsachsen.de/labor/entscheidungsregel/>

Den aktuellen SEP und die systematische Abweichung (BIAS) entnehmen Sie bitte der online geführten Anlage unter:
www.lkvsachsen.de/fileadmin/Redaktion/LKSLabor/Akkreditierung/Akkreditierung_LKS/Online_gef%C3%BChrte_Anlage_BIAS_SEP_GS_MSX.pdf

Die erweiterte Messunsicherheit ($k=2$) der Untersuchungsmethode LKS FMUAA 315 wurde gemäß der Vorgaben nach DIN EN ISO 12099:2018-01 berechnet.

Bei Bedarf können die Analysenergebnisse des Labors für die einzelnen Untersuchungen angefordert und zugestellt werden. Das Attest wurde datentechnisch erstellt und trägt keine Unterschrift. Futtermitteluntersuchung und -bewertung erfolgen nach den Empfehlungen des Arbeitskreises - Futter und Fütterung - im Freistaat Sachsen. Regelmäßige Teilnahme an Ringuntersuchungen der LUFA Sachsen. Hinweise zum Datenschutz und zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter:
<https://www.lkvsachsen.de/footer/navi/datenschutzerklaerung/>

freigegeben durch: Herr Dr. W. Richardt